Stadtwerke Halle

Solarprojekt mit Trianel

[07.02.2018] Einen Solarpark im brandenburgischen Wiesenburg hat die Stadtwerke-Kooperation Trianel für die Tochtergesellschaft der Stadtwerke Halle (Saale) realisiert.

Für die EVH GmbH, eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Halle (Saale), hat die Stadtwerke-Kooperation Trianel die PV-Freiflächenanlage im brandenburgischen Wiesenburg realisiert. Der Solarpark mit einer Leistung von 3,9 MWp wurde Ende Januar 2018 netztechnisch in Betrieb genommen. Wie Trianel meldet, erweitert EVH damit sein Portfolio an eigenen PV-Aufdachanlagen und -Freiflächenanlagen auf 15 MWp. Laut Prognosen wird der Solarpark jährlich rund vier Millionen Kilowattstunden Strom produzieren.
„Unser Ziel ist es, bis spätestens 2040 unser Erzeugungsportfolio auf 100 Prozent Ökostrom auszubauen. Mit Trianel haben wir einen kompetenten Partner an unserer Seite, mit dem wir sowohl eigene Erzeugungsprojekte wirtschaftlich optimal realisieren als auch uns an einem Gemeinschaftsportfolio aus Solar- und Windenergie mit adäquatem Investitionsprofil beteiligen können“, so Thomas Hollstein, verantwortlich für neue Geschäftsfelder bei der Stadtwerke-Tochter.
Der Solarpark Wiesenburg besteht nach Angaben von Trianel aus 11.800 Solarmodulen, die auf einer Fläche von 4,8 Hektar errichtet wurden. „Mit unserer Projektentwicklung bündeln wir alle Projektstufen in einer Hand und heben wirtschaftliche Optimierungspotenziale in der gesamten Entwicklungskette von PV-Projekten“, erläutert Andreas Lemke, Abteilungsleiter Dezentrale Energiesysteme bei Trianel.

(ba)

Stichwörter: Energieeffizienz, Trianel, EVH, Photovoltaik, Stadtwerke Halle (Saale)